

NIEDERSCHRIFT

über die 1. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Donnerstag, dem 19.09.2019, im Gebäude der SWK, Burgstraße 11, 67659 Kaiserslautern.

ANWESEND WAREN:

CDU

Herr Mattia De Fazio
Frau Waltraud Gries
Herr Jonas Layes
Herr Walter Rung
Herr Dominik Weber

SPD

Frau Gabriele Gallé

FWG

Herr Jürgen Christmann
Herr Harald Hübner

BÜNDNIS 90/Die Grüne

Herr Michael Bissinger

Die LINKE

Frau Heike Senft

Verwaltung

Frau Petra Brenk
Herr Michael Ohliger
Frau Simone Barz
Herr Nico Berberich
Herr Volker Rauenschwender
Frau Gabriele Mauer

Beratende Mitglieder

Herr Dominik Leis
Frau Svenja Mühlenbrock
Frau Brigitte Wilhelm

Jugendverbände

Frau Eva Hertel
Herr Pascal Wilking

Träger freier Jugendhilfe

Frau Alice Grub
Frau Beate Schmitt
Frau Diana Zimdahl

Entschuldigt fehlte:

Beratende Mitglieder

Herr Michael Hempfling
Frau Rebecca Leis
Herr Benjamin Leppla
Frau Gritt Löbig
Frau Susanne Mesenbrock-Lauer
Herr Christian Mohr
Frau Dorothee Müller
Frau Anja Nashan-Kuntz
Frau Alexandra Senz
Frau Yvonne Stübinger
Frau Agnes Werner

CDU

Herr Patrick Berberich
Frau Brigitte Hörhammer

SPD

Herr Knut Böhlke
Herrn Klaus Neumann

AfD

Frau Ursule Barendrecht

Beratende Mitglieder

Herr Michael Wilking

Jugendverbände

Frau Klaudia Dobras
Herrn Hans-Georg Hofmann
Herrn Sascha Merz
Herr Thorsten Naßhan

Träger freier Jugendhilfe

Frau Heike Jockisch
Herrn Michael Nickolaus

Beginn: 14:34 Uhr

Ende: 16:20 Uhr

Der Kreisbeigeordnete, Peter Schmidt, begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäß ergangene Einladung und die Beschlussfähigkeit des Jugendhilfeausschusses fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet Herr Schmidt - mit Ausnahme der Kreistagsmitglieder und der Mitarbeiter der Kreisverwaltung - die neuen Mitglieder des Jugendhilfeausschusses per Handschlag. Herr Schmidt weist insbesondere auf die Verpflichtung der Mitglieder hin, die Verschwiegenheits- und Treuepflicht einzuhalten sowie die Bestimmungen des Sozialdatenschutzes zu wahren.

Den Mitgliedern wird die „Arbeitshilfe für Mitglieder der Jugendhilfeausschüsse“ des Landesjugendamts zur Verfügung gestellt.

Zum Schriftführer wird Herr Nico Berberich bestellt.

Auf Frage von Herrn Schmidt den TOP 2 auf die nächste Sitzung zu verschieben und den TOP 10 - Organisationsuntersuchung der Abteilung 4 als Tischvorlage zu ergänzen, erheben sich kein Einwände. Sonstige Änderungswünsche werden nicht vorgetragen. Er stellt die Tagesordnung somit wie folgt fest:

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil

- 1 Wahl der/des Vorsitzenden
- 2 Aufgaben des Jugendhilfeausschusses
- 3 Information über die Kita - Novelle und die wichtigsten Änderungen **1539/2019**
- 4 Erfüllung von Brandschutzaufgaben in der Prot. Kindertagesstätte Mehlingen **1524/2019**
- 5 Erweiterung des kommunalen Kindergarten Alsenborn um eine 6. Gruppe **1525/2019**
- 6 Erweiterung des kommunalen Kindergartens Regenbogen in Katzweiler um eine 5. Gruppe **1529/2019**
- 7 Erfüllung von Brandschutzaufgaben im kommunalen Kindergarten Sterntaler Niedermohr **1535/2019**
- 8 Gewährung eines erhöhten Pflegegeldes als Sonderleistung im Rahmen der Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII; Ergänzung der bestehenden Richtlinien über die Gewährung von Erziehungshilfen vom 07.12.2015.

- | | | |
|-----------|---|-----------------------|
| 9 | Jugendsozialarbeit im Landkreis Kaiserslautern - Konzeption | 1541/2019 |
| 10 | Organisationsuntersuchung Abteilung 4 - Jugend und Soziales | 1537/2019 |
| 11 | Verschiedenes | |
| | Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden | zurückgestellt |

Öffentlicher Teil

TOP 1 Wahl der/des Vorsitzenden

Herr Schmidt, der bisherige Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, bittet - nach kurzer Erläuterung der verantwortungsvollen Aufgaben des Vorsitzes - um einen Wahlvorschlag und Abstimmung per Akklamation.

Herr Harald Hübner schlägt den bisherigen Vorsitzenden Herr Peter Schmidt vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge, sodass über den Wahlvorschlag, Peter Schmidt, abgestimmt wird.

Der bisherige Vorsitzende, Herr Peter Schmidt, wird erneut zum Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses für die Legislaturperiode 2019-2024 gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 2 Aufgaben des Jugendhilfeausschusses

Der Tagesordnungspunkt wird mit einer Vorstellungsrunde aller Anwesenden eingeleitet.

Die stellvertretende Abteilungsleiterin, Frau Simone Barz, stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation die Aufgaben des Jugendhilfeausschusses vor. Der Vorsitzende betont die verantwortungsvolle Aufgabe jedes Mitgliedes und hofft auf eine aktive Einbringung in der Gremienarbeit.

TOP 3 Information über die Kita - Novelle und die wichtigsten Änderungen Vorlage: 1539/2019

Frau Gabriele Mauer (KiTa-Fachberaterin der Kreisverwaltung Kaiserslautern) stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation und der - den Mitgliedern vorliegenden - Vorlage alle wesentlichen Änderungen der „Kita-Novelle“ vor. Die Präsentation ist als Anlage dieser Niederschrift beigelegt.

Herr Ohliger teilt ergänzend zu den Ausführungen Frau Mauers mit, dass unabhängig dieser Änderungen, die Kindertagesstätten im Stadtgebiet Kaiserslautern gehalten sind keine Kinder aus dem Landkreis mehr aufzunehmen. Dies führt dazu, dass der Aufwand einer adäquaten Bedarfsplanung für den Landkreis Kaiserslautern bereits im laufenden Jahr 2019 gestiegen ist. Eine Personalaufstockung in diesem Bereich ist unabdingbar.

Es folgt ein reger Austausch im Gremium.

TOP 4 Erfüllung von Brandschutzaufgaben in der Prot. Kindertagesstätte Mehlingen Vorlage: 1524/2019

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt gemäß der Beschlussvorlage und lässt - nach dem es keine Fragen und weitere Wortmeldungen gibt - darüber abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Prot. Mehlingen wird zur Erfüllung der Brandschutzaufgaben in der Prot. Kindertagesstätte in Mehlingen eine vorläufige Kreiszuwendung in Höhe von 15.036,00 € bewilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 5 Erweiterung des kommunalen Kindergarten Alsenborn um eine 6. Gruppe
Vorlage: 1525/2019**

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt gemäß der Beschlussvorlage und lässt - nach dem es keine Fragen und weitere Wortmeldungen gibt - darüber abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinde Enkenbach-Alsenborn wird zur Erweiterung der kommunalen Kindertagesstätte in Alsenborn eine Kreiszuwendung in Höhe von 123.750,00 € bewilligt

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 6 Erweiterung des kommunalen Kindergartens Regenbogen in Katzweiler um eine 5. Gruppe
Vorlage: 1529/2019**

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt gemäß der Beschlussvorlage und lässt - nach dem es keine Fragen und weitere Wortmeldungen gibt - darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 7 Erfüllung von Brandschutzaufgaben im kommunalen Kindergarten Sterntaler Niedermohr
Vorlage: 1535/2019**

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt gemäß der Beschlussvorlage und lässt - nach dem es keine Fragen und weitere Wortmeldungen gibt - darüber abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinde Niedermohr wird für die kommunalen Kindertagesstätte „Sterntaler“ in Niedermohr eine Kreiszuwendung in Höhe von 56.520,00 € bewilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 8 Gewährung eines erhöhten Pflegegeldes als Sonderleistung im Rahmen der Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII; Ergänzung der bestehenden Richtlinien über die Gewährung von Erziehungshilfen vom 07.12.2015.

Die Ergänzung der „Richtlinie über die Gewährung von Erziehungshilfen“ bzgl. der Gewährung eines erhöhten Pflegegeldes als Sonderleistung im Rahmen der Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII erhalten die Mitglieder als Tischvorlage zur Kenntnis.

Herr Ohliger erläutert kurz die Hintergründe der Anpassungen der Prozentwerte und des Verwaltungsverfahrens. Diese sind u.a. notwendig, damit weitere Pflegefamilien für den Landkreis Kaiserslautern akquiriert werden können und das Interesse an dieser verantwortungsvollen Aufgabe gesteigert werden kann. Zudem sind in der Vergangenheit die Kosten für vergleichbare stationäre Angebote in einer Hilfeeinrichtung angepasst worden, nicht jedoch die finanzielle Unterstützung der kreiseigenen Pflegefamilien.

Weitere Zahlen, Daten und Fakten bzgl. der Kinder- und Jugendhilfe im Landkreis Kaiserslautern werden in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses vorgestellt.

**TOP 9 Jugendsozialarbeit im Landkreis Kaiserslautern - Konzeption
Vorlage: 1541/2019**

Frau Petra Brenk, Fachbereichsleiterin Schul- und Jugendsozialarbeit der Kreisverwaltung Kaiserslautern, erläutert die Aufgaben und stellt die neue „Konzeption der Jugendsozialarbeit im Kreis Kaiserslautern“ vor, welche den Mitgliedern - samt Anlagen - ausgeteilt wird.

Die Hintergründe einer kreisübergreifenden Konzeption sind u.a. die unterschiedlichen Herangehensweisen und Personalausstattungen in den einzelnen Verbandsgemeinden im Landkreis. Die Verbandsgemeinden sind federführend für die Aufgaben der Jugendsozialarbeit zuständig. Die Kreisverwaltung hat lediglich die Fachaufsicht.

Rückmeldung, Fragen und Austausch über die Konzeption sind ausdrücklich über Frau Brenk (per Mail: petra.brenk@kaiserslautern-kreis.de) erwünscht.

Die Konzeption wird in der dargelegten Form anerkannt und wird in den Kommunen des Kreises kommuniziert.

**TOP 10 Organisationsuntersuchung Abteilung 4 - Jugend und Soziales
Vorlage: 1537/2019**

Der Vorsitzende erläutert die Situation wie in der Tischvorlage beschrieben.

Herr Schmidt macht deutlich, dass der Wille zur Veränderung bei den Mitarbeitern als auch in der Politik gegeben ist, die Umstellung jedoch ein langwieriger Prozess ist, der zu Beginn nur mit Mehrpersonal bewältigt werden kann. Hierzu führt er auf, dass der Landkreis Ahrweiler, welcher durch die KGSt bei deren Umstellungsprozess betreut wurde, erst nach Ausbau weiterer Stellen, für Einsparungen im Bereich der Jugendhilfe ausgezeichnet wurde („Spar-Euro“). Im Landkreis Ahrweiler bearbeiten die Mitarbeiter im Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) 35 Jugendhilfefälle, hingegen im Landkreis Kaiserslautern die Fallbelastung mit 70 Jugendhilfefällen doppelt so hoch zu verzeichnen ist. Hierunter leidet die adäquate Versorgung der Kinder und Jugendlichen sowie die Qualität der verantwortungsvollen Tätigkeit im Jugendamt der Kreisverwaltung.

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung bis zur nächsten Jugendhilfeausschusssitzung zu erkunden, welches Unternehmen eine entsprechende Organisationsuntersuchung durchführen könnte und welche Kosten dafür anfallen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 11 Verschiedenes

Herr Schmidt informiert die Mitglieder über die aktuelle Situation bzgl. der räumlichen Situation der Abteilung 4 - Jugend und Soziales.

Nach Vorsprache von Landrat Ralf Leßmeister und Herrn Schmidt im Innenministerium soll geprüft werden, ob ggf. auch ein Neubau für die ganzheitliche Unterbringung der Abteilung möglich gemacht werden kann.

Ziel ist es, bis zur nächsten Kreistagssitzung eine abstimmungsfähige Vorlage zu erarbeiten.

TOP 12 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

Zurückgestellt in die nächste Sitzung

Der Vorsitzende bedankte sich bei den Anwesenden und schloss die Sitzung.

Kaiserslautern, den 27.09.2019

Vorsitzender

Schriftführer

Peter Schmidt

Nico Berberich